

Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018

Auch 2018 lud mich die Spargelkönigin Charlot Elisabeth zu ihrem Fest nach Hohenseeden in der Nähe von Magdeburg ein. Ich gehöre dort ja nun fast schon zum Inventar und komme immer wieder gerne – nicht nur wegen der Spargel.



Die Spargelgenossenschaft Hohenseeden – Parchen, die aus LPGs der DDR entstanden ist, produziert neben Spargeln noch Blaubeeren, hat Erdbeerbelder und Rinder. Beliefert werden Verkaufsstände und die großen Supermarktketten, die sehr hohe Anforderungen an Verarbeitungsprozess und Qualität stellen.



In der Sortierhalle arbeiten während der Saison viele Saisonarbeiter überwiegend aus Polen. Die können, wenn sie längstens 90 Tage in Deutschland arbeiten, brutto für netto verdienen, was sich für sie finanziell wesentlich mehr lohnt als für Deutsche, die meist schon aus gesundheitlichen Gründen die schwere Arbeit gar nicht

Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018

durchhalten würden, für die es sich aber auch finanziell nicht rechnet. Die Saisonarbeiter kommen gerne jede Saison wieder nach Hohenseeden. Gute Spargelstecher produzieren durch geschickte Ernte mehr Spargel als andere, kriegen dafür einen lukrativen Bonus und möchten jedes Jahr wieder dieselben Spargelreihen ernten. Durch schonendes Stechen werden die Pflanzen nicht verletzt und ergeben eine bessere Ernte. Außerdem produzieren die besten Stecher am wenigsten Ausschuss. Werden die Pflanzen verletzt, bilden sie u. U. krumme oder ungleichmäßige Spargel.

Spargelpflanzen bringen etwa 10 Jahre lang gute Erträge. Damit sie sich erholen können, wird die Ernte beendet, sobald die Erntemengen ein bestimmtes Maß unterschreiten. Die Spargelsaison geht etwa bis 20. Juni. Wann sie beginnt, hängt davon ab, wie die Wetterverhältnisse sind. Mancherorts werden Spargelfelder sogar beheizt, um einen früheren Erntebeginn zu ermöglichen.

Zum Spargelfest kommen viele Menschen nach Hohenseeden, das ansonsten ein recht unbedeutendes Dorf nahe Genthin in Sachsen-Anhalt ist. Zu der großen Feier werden auch Ehrenhoheiten aus nah und fern eingeladen – eben auch [unsere Hamburger Königin der Texte Charlene Wolff](#).

Eröffnet wird das Spargelfest seit ein paar Jahren mit dem Freilassen der Tauben eines Brieftaubenvereins. Die Hoheiten bekommen jede eine Taube in die Hand, und auf Kommando des Bürgermeisters werden diese auf die Reise geschickt; ein schönes Bild und für Stadtkinder wie mich ein Erlebnis. Neben Ständen für Spargel, Essbares und ein Festzelt spielte ein Schalmeiorchester und es kickerkieten die Hähne des Hühnerzuchtvereins.

Mit dem Kremser fuhren wir durch den Ort und zur Spargelsortierhalle.

Anschließend gab es in der Festhalle ein Spargeessen. Dann nahmen die



Hoheiten, wie es hier üblich ist, auf der Bühne Platz. Abwechselnd wurden im Saal Programmpunkte dargeboten und auf der Bühne Hoheiten vorgestellt. Zum

Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018



Unterhaltungsprogramm gehörte dieses Jahr ein Junioren Tanzpaar, das Standard- und Lateintänze vorführte. Die Parchener Parkspatzen trommelten auf Gymnastikbällen, der Kindergarten von Hohenseeden führte wie jedes Jahr einiges auf. Eröffnet wurde das

Programm von einer Gruppe von Jagdhornbläsern, die verschiedene Signale bliesen, die Jägern geläufig sein sollten. Alte Bürger zeigten, wie das Landleben in Hohenseeden vor über hundert Jahren aussah.



Dann wurde die amtierende Spargelkönigin Charlot Elisabeth abgekrönt. Zum Abschied spielte sie noch einmal auf dem Flügel das Lied, das sie zu ihrer Krönung gespielt hatte wieder begleitet von ihrem Studienkollegen mit der Violine. Ein sehr emotionaler Moment. Charlot studiert bereits in Weimar und gab deshalb das Amt weiter an ihre Nachfolgerin.



Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018

In vielen Orten ist es schwierig, hoheitlichen Nachwuchs zu finden, denn das Amt einer Ehrenkönigin, Prinzessin oder anderen Symbolfigur erfordert viel Engagement und Mobilität. Ich habe z. B. ca. 50 Auftritte pro Jahr. Wenn diese auch noch hunderte Kilometer Anreise erfordern, kann das teuer und zeitaufwendig werden. Andererseits lernt man viele Menschen kennen, erlebt jede Menge, was man sonst nie erleben würde und steht im Mittelpunkt des Interesses. Das ist auch etwas, was viele Menschen scheuen. Selten werden Kosten oder Zeit erstattet, aber mancher knüpft Kontakte, die das weitere Leben verändern.



Nach Ende des Unterhaltungsprogramms brachte uns der Kremser zur Bockwindmühle im Nachbarort Parchen. Die Fahrt war sehr luftig, und unser Gefährt wurde von vielen Lastwagen überholt, obwohl unsere Geschwindigkeit uns sehr hoch vorkam. Auf einem offenen Wagen fühlen sich auch 30 km/h wie ein Autorennen an. Das hatte mich schon im [Kalibergwerk Merkers](#) verwundert.

Die Bockwindmühle wurde einst in Einzelteilen mit Pferdefuhrwerken aus der Altmark nach Parchen umgesiedelt. Zu der Zeit muss das sehr aufwendig gewesen sein, und die Technik war schon damals veraltet. Warum kauft man eine veraltete Mühle? Nun, warum kauft man ein gebrauchtes Auto? Weil es seinen Dienst tut und billiger ist als ein Neubau.

Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018



Das Spargelfest in Hohenseeden ist nun schon wieder vorbei, die Spargel sind aufgegessen, die Saison beendet. Nun freue ich mich schon wieder auf das Spargelfest 2019.



Spargelfest Hohenseeden, 26.05.2018

06.07.2018



© 2018 Charlene Wolff